

Gemeinsame Pressemitteilung von AWMF, ZBMed und DIMDI



German Medical Science ist online

11. Juli 2003

Seit dem 1. Juli 2003 stehen die ersten Publikationen von German Medical Science im Internet unter www.egms.de zur Verfügung. Das internationale und interdisziplinäre Medizinjournal veröffentlicht ausschließlich online, was den Zeitraum von Einreichung eines Beitrags bis zur Publikation wesentlich verkürzt. Das Peer-Review-Verfahren durch ein hochrangig besetztes Editorial Board gewährleistet die Qualität der Veröffentlichungen.

gms ist ein E-Journal über die gesamten Fachgebiete der Medizin für alle, die an und mit wissenschaftlichen Publikationen arbeiten. Veröffentlicht werden (primär in Englisch) Original- und Übersichtsarbeiten, die ein Begutachtungsverfahren (Peer Review) durchlaufen haben. In kürzester Zeit und weltweit stehen dann medizinische Veröffentlichungen kostenfrei zur Verfügung.

Unter dem Motto "Return Science to the Scientists" verbleiben die Rechte zur weiteren Publikation der Beiträge bei den Autoren und die Veröffentlichung bei gms ist für Autoren kostenfrei. Darüber hinaus verfügt das E-Journal über vielfältige neue Funktionalitäten mit einem deutlichen Mehrwert gegenüber einer Printausgabe und dient als Ausgangspunkt für eine verbesserte Kommunikation und Vernetzung mit und innerhalb der medizinischen Fachgesellschaften. Noch im dritten Quartal 2003 werden unter dem Dach von gms sowohl die ersten elektronischen Zeitschriften von Mitgliedsgesellschaften der AWMF als auch Tagungsberichte von wissenschaftlichen Kongressen erscheinen.

Die AWMF und ihre Fachgesellschaften stellen das Editorial Board, die Beiratsmitglieder sowie die Gutachter für das Peer-Review-Verfahren. Die redaktionelle Arbeit und die Arbeitsorganisation liegt in den Händen der ZBMed. Das DIMDI ist verantwortlich für die gesamte technische Realisierung sowie die langfristige Archivierung der elektronischen Dokumente.

AWMF, ZBMed und DIMDI haben damit innerhalb von nur sieben Monaten nach Abschluss der Kooperationsvereinbarung und Konstitution des wissenschaftlichen Beirats erfolgreich ein Publikationsverfahren in die Tat umgesetzt, das erst im November 2002 von der Hochschulrektorenkonferenz empfohlen wurde. Das Projekt wird von der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG) gefördert.

Ansprechpartner:

PD Dr. Ludwig Richter, Tel.: 0221 – 47 24 279, E-Mail: richter@dimdi.de

In der **Arbeitsgemeinschaft der Wissenschaftlichen Medizinischen Fachgesellschaften (AWMF)** sind derzeit 140 wissenschaftliche Fachgesellschaften aus allen Bereichen der Medizin zusammengeschlossen. Die AWMF vertritt Deutschland im Council for International Organizations of Medical Sciences (CIOMS).

Die **Deutsche Zentralbibliothek für Medizin (ZBMed)** ist die größte medizinische Fachbibliothek Europas. Neben der klassischen Literaturversorgung engagiert sich die ZBMed in verschiedenen innovativen Projekten zur Entwicklung, Erschließung, Vermittlung und Publikation von elektronischer Literatur und Medizininformation.

Das **Deutsche Institut für Medizinische Dokumentation und Information (DIMDI)** im Geschäftsbereich des BMGS bietet mehr als 70 medizinische Datenbanken, Informationssysteme für Arzneimittel, Medizinprodukte sowie Health Technology Assessment (HTA) an und ist Herausgeber von medizinischen Klassifikationen (in Deutsch).

DIMDI www.dimdi.de

Waisenhausgasse 36-38a
50676 Köln
Tel.: (02 21) 47 24-3 50
E-Mail: info@dimdi.de



www.awmf.org

Heinrich-Heine-Universität
Moorenstr. 5, Gebäude 15.12
40225 Düsseldorf
Tel.: (02 11) 31 28 28
E-Mail: awmf@awmf.org



www.zbmed.de

Joseph-Stelzmann-Str. 9
50931 Köln
Tel.: (02 21) 478 56 87
E-Mail: zbmed@zbmed.uni-koeln.de